

Staatsliga A	1-3
1. Landesliga	4
Kreisligen	5-8
2. Klassen	9-13
NÖ. Landesliga	10
Termine	11
Problemschach	14
Ausschreibungen	15-16

Impressum

6

SCHACH SPORT



Informationsblatt des LVOÖ

Nr. 7 / 10. Jahrgang

15. 11. 1991

Staatsliga-A-Auftakt in Linz (9. und 10. 11. 1991)

STEIN/STEYR ÜBERRASCHT

Spannende Kämpfe und - großteils - gute Partien brachte die Staatsliga-Doppelrunde in Linz, für die der SK Voest als Veranstalter verantwortlich zeichnete.

Daß es im Hotel "Schillerpark" in vier Begegnungen nur einen einzigen Sieg gab, spricht keineswegs gegen den Kampfgeist der Spieler, sondern für die Ausgeglichenheit der Mannschaften. Denn gefightet wurde auf Biegen und Brechen, die überaus zahlreichen Kiebitze kamen voll auf ihre Rechnung.

Der - vielleicht unerwartet - große Zuschauerandrang war auch schuld daran, daß im Turniersaal tropische Verhältnisse herrschten, die Klimaanlage - so vorhanden - war jedenfalls deutlich überfordert. (Vielleicht erklärt dies auch so manchen ungewöhnlich groben "Bock" nach langer Spieldauer)

In der ersten Runde entwickelte sich zwischen "Hausherrn" SK Voest Linz und Aufsteiger SpG ATSV Stein/SV Steyr ein spannender und abwechslungsreicher Kampf, bei dem die Frage nach dem Sieger lange Zeit offen war. Als Steyr-Kapitän Alfred Wallner gegen Dr. DI Heinrich Rolletschek in überlegener Stellung im 40. Zug die Zeit überschritt, schien sich die Waage aber doch zugunsten der Werkssportler zu neigen. Doch Fortuna sorgte für "ausgleichende Gerechtigkeit": Heinz Baumgartner konnte in einem schwierigen Endspiel gegen den Neo-Steyrer Gerold Weber erst seinen Vorteil nicht verwerten, nach einem groben Fehler ging die Partie gar noch verloren - 3:3!

Wenig Federlesens schien SC Gartner Transporte Traun 67 mit dem WSV ATSV Ranshofen machen zu wollen: Ivan Farago und Harald Casagrande beherrschten ihre Gegner klar, und Günter Moser sowie Neuzugang Uli Föbmeier steuerten ruhige Remisen bei. Sowohl Peter Kranzl als auch Klaus Theuretzbacher hatten aussichtsreiche Positionen, ein Kantertsieg schien sich anzubahnen. Doch auch hier kam es ganz anders: Kranzl griff in beiderseitiger Zeitnot fehl und ermöglichte Werner Dür einen fulminanten Angriff, und Theuretzbacher forcierte knapp vor der Zeitkontrolle in klarer Gewinnstellung unmotiviert und mußte am Ende noch um den halben Punkt froh sein, also "nur" 3,5:2,5.

Im Kampf Traun-Voest fielen am Sonntag rasch die Entscheidungen an den Spitzenbretern: Weiß war Trumpf, Heinz Baumgartner und Rudolf Brandl siegten gegen Harald Casagrande und Peter Kranzl ebenso überzeugend wie Ivan Farago gegen Josef Jurek, einzig Günter Moser konnte Heinrich Rolletschek erst im Endspiel bezwingen. Horst Niedermayr und Uli Föbmeier trennten sich relativ rasch remis, während Klaus Theuretzbacher und Friedrich Wöber nach abwechslungsreichem Partieverlauf im Endspiel Frieden schlossen - ein alles in allem gerechtes 3:3 war perfekt.

Stein/Steyr ging gegen Ranshofen rasch in Führung - Remis an beiden Spitzenbretern, und Kurt Kargl landete den zweiten schönen Sieg an diesem Wochenende. Doch die Stel-

1

lungen der Steyrer an den übrigen drei Brettern ließen wenig Gutes erhoffen. Als "bester Steyrer" erwies sich in dieser Situation der Ranshofener Herbert Wohlfahrt, der sein gewonnenes Endspiel grob fahrlässig behandelte und zuerst den Vorteil und dann auch noch das Remis vergab. Im Endspiel mit Dame und Läufer gegen Dame zog dann Erich Steigersdorfer trotz Zeitnot alle Register seines Könnens und eroberte die feindliche Madam und den dritten Punkt. Alfred Wallner und Franz Nagl konnten ihre Partien trotz erbittertem Widerstand nicht halten - 3:3.

Zufrieden waren am Ende die Kapitäne aller oberösterreichischen Mannschaften, einzig die Ranshofener hatten sich deutlich mehr erwartet. Am meisten jubelten natürlich die Steyrer, Kapitän Alfred Wallner hatte vor den beiden Runden nur gehofft, kein Debakel zu erleiden, und nun waren sie gar ungeschlagen geblieben!

Die "Nagelprobe" werden die beiden Aufsteiger allerdings in einem Monat zu bestehen haben. Von 6. - 8. Dezember werden in Traun die beiden führenden Teams von SK Merkur Graz und SG KSV/ASK Klagenfurt zu Gast sein, daneben steht noch der Zweikampf Traun-Steyr auf dem Programm. Gespielt wird voraussichtlich im "Neubauerhof".

Der SK Voest Linz muß zu den nächsten Runden nach Salzburg und trifft dort auf Ranshofen, Inter Salzburg und den SK Schwaz, der in der zweiten Runde Co-Favorit Margareten mit dem 4:2 eine peinliche Überraschung bereitete - also auch für die Werkssportler eine überaus schwierige Aufgabe!

Staatsliga-A-Tabelle:

1.	SK Merkur Graz	2	2	0	0	8
2.	SG KSV/ASK Klagenfurt	2	2	0	0	7,5
	SK Kröll Technik Schwaz	2	2	0	0	7,5
4.	SC Gartner Transporte Traun 67	2	1	1	0	6,5
5.	Inter Salzburg	2	1	0	1	6
	SK Voest Linz	2	0	2	0	6
	SpG ATSV Stein/SV Steyr	2	0	2	0	6
8.	SK Margareten Winterthur	2	1	0	1	5,5
9.	WSV ATSV Ranshofen	2	0	1	1	5,5
10.	SK Hietzing Memphis Team	2	0	0	2	5
11.	SK Flötzersteig-CABV	2	0	0	2	5
12.	SK Austria Wien Rank Xerox	2	0	0	2	3,5

Paarungen der nächsten Runden (6. - 8. 12. 1991)

Veranstalter Margareten:

Margareten - Flötzersteig
Hietzing - Austria
Margareten - Austria
Flötzersteig - Hietzing
Hietzing - Margareten
Austria - Flötzersteig

Veranstalter Traun:

Traun - Steyr
Klagenfurt - Graz
Traun - Graz
Steyr - Klagenfurt
Klagenfurt - Traun
Graz - Steyr

Veranstalter Inter Salzburg:

Schwaz - Salzburg
Schwaz - Ranshofen
Voest - Schwaz
Voest - Ranshofen
Salzburg - Voest
Ranshofen - Salzburg

In der Meisterschaft der 1. Landesliga scheint in der vierten Runde eine Vorentscheidung zugunsten von Aufsteiger und Topfavorit ASKÖ SV sedda Bad Schallerbach gefallen zu sein: Mit dem schier unglaublichen 7,5:0,5-Kantersieg gegen den ASK St. Valentin bauten die Schallerbacher nicht nur ihre Tabellenführung aus, sondern schockten auch die Konkurrenz.

Die größte Überraschung der Runde war das 2,5:5,5-Debakel des SC Traun 67 gegen den SV Gmunden. Den dritten Sieg der Runde landete der SK Kirchdorf/Krems gegen den Linzer SV, während die übrigen drei Wettkämpfe jeweils 4:4 endeten.

Staatsliga A

1./2. Runde am 9./10. 11. 1991

SC Gartner Transporte Traun 67 -
 SC Gartner Transporte Traun 67 -
 WSV ATSV Ranshofen 3,5:2,5

GM Farago - IM Dr. A. Dür 1:0
 FM Casagrande - IM Mathe 1:0
 ÖM Moser - FM DI Herndl 1/2
 FM Kranzl - ÖM W. Dür 0:1
 Fößmeier - DI Kutlesa 1/2
 Theuretzbacher - Wohlfahrt 1/2

SC Gartner Transporte Traun 67 -
 SK Voest Linz 3:3

GM Farago - IM Jurek 1:0
 FM Casagrande - FM Baumgartner 0:1
 ÖM Moser - MK Dr. Di Rolletschek 1:0
 FM Kranzl - ÖM Brandl 0:1
 Fößmeier - ÖM Niedermayr 1/2
 Theuretzbacher - DI Wöber 1/2

SG KSV/ASK Klagenfurt -
 Austria Wien Rank Xerox 4:2

GM Robatsch - GM Plachetka 1:0
 IM Cs. Horvath - FM Roth 0:1
 IM Hölzl - ÖM Grillitsch 1:0
 FM Dr. Titz - MK Dr. Schumi 1/2
 FM Mag. Petschar - Dr. Wiedermann 1:0
 Turian - Zebedin 1/2

SK Hietzing Memphis Team -
 SG KSV/ASK Klagenfurt 2,5:3,5

FM Schroll - GM Robatsch 1/2
 IM Blatny - IM Cs. Horvath 1/2
 FM Janetschek - IM Hölzl 0:1
 ÖM Prof. Strauß - FM Dr. Titz 1/2
 Hofbauer - FM Mag. Petschar 1/2
 ÖM Lockl - Dr. Zebedin 1/2

SK Kröll Technik Schwaz -
 SK Flötzersteig-CABV 3,5:2,5

IM Kelecevic - IM Dr. Stohl 0:1
 IM Kostic - FM DI Kwatschewsky 1/2
 Wach - ÖM Druckenthaner 1:0
 IM Danner - Beck 1:0
 MK Denk - ÖM Prof. Seuß 1:0
 B. Steiner - MK Mag. Nagel 0:1

SK Margareten Winterthur -
 SK Kröll Technik Schwaz 2:4

GM Mokry - IM Kelecevic 0:1
 IM Brestian - IM Kostic 0:1
 IM Schlosser - Wach 1/2
 Mahdi - IM Danner 1/2
 FM St. Wirius - MK Denk 1:0
 Stanec - B. Steiner 0:1

SK Voest Linz -
 SK Voest Linz -
 SpG ATSV Stein/SV Steyr 3:3

IM Jurek - ÖM Fröschl 1:0
 FM Baumgartner - Weber 0:1
 MK Dr. DI Rolletschek - Wallner 1:0
 ÖM Brandl - Nagl 1/2
 ÖM Niedermayr - FM Kargl 0:1
 ÖM DI Wöber - E. Steigerstorfer 1/2

SpG ATSV Stein/SV Steyr -
 WSV ATSV Ranshofen 3:3

ÖM Fröschl - IM Dr. A. Dür 1/2
 Weber - IM Mathe 1/2
 Wallner - FM DI Herndl 0:1
 Nagl - ÖM W. Dür 0:1
 FM Kargl - DI Kutlesa 1:0
 E. Steigerstorfer - Wohlfahrt 1:0

SK Merkur Graz -
 SK Hietzing Memphis Team 3,5:2,5

GM Vukic - FM Schroll 1:0
 IM Fauland - IM Blatny 0:1
 IM Dr. Wittmann - FM Janetschek 1/2
 FM Watzka - ÖM Prof. Strauß 1/2
 FM Felsberger - Hofbauer 1:0
 IM Pils - ÖM Lockl 1/2

SK Austria Wien Rank Xerox -
 SK Merkur Graz 1,5:4,5

GM Plachetka - GM Vukic 1/2
 FM Roth - IM Fauland 0:1
 ÖM Grillitsch - IM Dr. Wittmann 1/2
 MK Dr. Schumi - FM Watzka 1/2
 Dr. Wiedermann - FM Felsberger 0:1
 Zebedin - IM Pils 0:1

Inter Salzburg -
 SK Margareten Winterthur 2,5:3,5

GM Barbero - GM Mokry 1:0
 GM Klinger - IM Brestian 1/2
 ÖM Sinowjew - IM Schlosser 1/2
 MK König - Mahdi 0:1
 FM Dr. Hager - FM St. Wirius 0:1
 Hamberger - Stanec 1/2

SK Flötzersteig-CABV
 Inter Salzburg 2,5:3,5

IM Dr. Stohl - GM Barbero 1/2
 FM DI Kwatschewsky - GM Klinger 0:1
 ÖM Druckenthaner - ÖM Sinowjew 1:0
 Beck - MK König 1/2
 ÖM Prof. Seuß - FM Dr. Hager 0:1
 MK Mag. Nagel - Hamberger 1/2

1. LANDESLIGA 4. Runde

St. Valentin 1 Bad Schallerbach 1	0.5:7.5	SV Vöcklabruck 1 ASV Linz 1	4.0:4.0
R.Heinberger - E.Schüller	0:1	U.Ennsberger - R.Tkaczuk	0:1
G.Tober - W.Humer	0:1	K.Gneiss - F.Seisenbacher	0:1
R.Edinger - Ing.M.Schaubmair	1/2	R.Deixler - DI.R.Flatz	0:1
Mag.J.Weilguni - G.Mittermayr	0:1	F.Mitzka - H.Obran	1:0
J.Nussbaumer - G.Kramer	0:1	Dr.F.Hitzenberger - E.Poscher	1:0
C.Neumann - H.Knoll	0:1	Prof.J.Nussbaumer - R.Kuttnig	1:0
K.Bräuer - A.Kranzl sen.	0:1	F.Hasenschwandtner - Dr.J.Emig	0:1
F.Schaumlechner - G.Steinmüller	0:1	J.Mittendorfer - G.Hutsteiner	1:0

Voest 2 Ried/I. 1	4.0:4.0	Weiser SC 2 Stein/Steyr 2	4.0:4.0
V.Stulik - Mag.M.Hofmann	1:0	M.Mendl - D.Blasl	0:1
A.Enzendorfer - H.Obermayr	0:1	J.Tscherne - Mag.W.Jachs	0:1
Dr.W.Ritirc - R.Kastenhuber	1/2	F.Brandstätter - G.Aigner	1/2
Mag.F.Bartl - Dr.E.Knoglinger	0:1	Dr.E.Druckenthauer - D.Pullirsch	1:0
K.Stokkermans - J.Murauer jun.	1:0	R.Mittermayr - C.Pöcksteiner	1:0
Mag.M.Goldmann - F.Herzog	1/2	W.Lauber - M.Ramoser	1:0
DI.E.Garn - Dr.H.Russ	1/2	DI.S.Sagmüller - J.Voin	1/2
DI.J.Stulik - H.Harrer	1/2	J.Waltenberger - S.Eder	0:1

Traun 2 Gmunden 1	2.5:5.5	LSV 2 Kirchdorf 1	3.5:4.5
A.Dorfner - H.Thallinger	0:1	H.Doppelhammer - T.Steinermayr	0:1
P.Stadler - M.Schneider	1/2	J.Kampfenhuber - T.Hebesberger	0:1
G.Kreischer - M.Ernst	1/2	Mag.P.Zauner - H.Winkler	0:1
C.Tscholowitsch - S.Kniessel	1/2	A.Kirschner - M.Baumgartner	1/2
F.Mitterlehner - O.Fritsch	1:0	J.Koller - W.Sandner	1:0
DI.W.Kirchmayr - C.Topf	0:1	G.Tummeltshammer - W.Kaltenbrunner	1/2
T.Oberngruber - A.Schögl	0:1	DI.K.Lang - E.Lungenschmied	1/2
H.Müller-2 - H.Wolfsgruber	0:1	DI.H.Mühlbacher - D.Kubista	1:0

1. Askö sedda Bad Schallerbach 4	4	0	0	24.5	8
2. SV Ried/Innkreis 1 4	2	1	1	19.5	5
3. SK Voest Linz 2 4	2	2	0	18.0	6
4. SK Kirchdorf/Krems 1 4	2	0	2	17.5	4
5. SV Gmunden 1 4	2	1	1	16.0	5
6. SC Traun 67 2 4	2	1	1	16.0	5
7. SV Vöcklabruck 1 4	2	1	1	15.0	5
8. Welser SC-Hertha 2 4	1	1	2	14.5	3
9. ASK St. Valentin 1 4	1	2	1	14.0	4
10. Linzer SV-TBR Bautechnik 2 4	0	1	3	13.5	1
11. ASV Linz 1 4	0	1	3	12.0	1
12. Spg. ATSV Stein/SV Steyr 2 4	0	1	3	11.5	1

Nächste Runde:

Kirchdorf 1 - St. Valentin 1
Stein/Steyr 2 - Traun 2
ASV Linz 1 - Voest 2

Gmunden 1 - LSV 2
Ried/I. 1 - Welser SC 2
Bad Schallerbach 1 - SV Vöcklabruck 1

Aigen-Schlägl Wartberg/Aist 1	2.0:6.0	Münzbach 1 Feldkirchen 1	5.0:3.0			
H.Wartner - J.Farthofer	0:1	F.Prandstetter - L.Zauner	1:0			
O.Miesbauer - A.Schöpf	0:1	P.Rahn - G.Riegler	1:0			
H.Arnreiter - J.Daxinger	0:1	M.Mair - W.Kaltenbach	1:0			
O.Pöschl - G.Hochmayr	1/2	J.Schmidberger - J.Mayr	0:1			
G.Pernsteiner - J.Ipsmüller	0:1	E.Grillenberger - R.Brandstätter jun.	1/2			
W.Siehs - G.Scheuchenegger	0:1	J.Gruber - M.Markschläger	1:0			
R.Wöss - H.Hubner	1:0	J.Schmutz - M.Grösswang	1/2			
F.Pichler - S.Reichör	1/2	J.Schützeneder - R.Brandstätter sen.	0:1			
Freistadt 2 St. Georgen/G. 1	3.5:4.5	Kleinzell 1 Niederwaldkirchen	5.5:2.5			
H.Döberl - L.Nagy	1/2	G.Höglinger - W.Höfer	1:0			
Dr.M.Wasmayr - G.Huber	0:1	A.Kastner - G.Stierberger	1:0			
L.Hemmer - J.Lintner	0:1	C.Höglinger - H.Hofer	1:0			
P.Mayerhofer - Mag.W.Innreiter	1/2	K.Habringer - Prof.W.Pfeiffer	1:0			
P.Pirkelbauer - F.Schatz	1/2	G.Bauer - W.Gattringer	0:1			
H.Kaltenberger - W.Sonnleitner	0:1	L.Wolfschlucker - G.Sobotka	0:1			
P.Hanus - A.Hackl	1:0	H.Panholzer - J.Bognernmayr	1:0			
W.Schwab sen. - B.Hammer	1:0	J.Panholzer - J.Aiglesberger	1/2			
Ottensheim 2 Haslach 2	4.5:3.5	Pregarten Mühlthal 1	3.5:4.5			
R.Spitzl - Dr.W.Nawar	0:1	G.Grosssteiner - F.Lang	1:0			
K.Fenzl - J.Hauder	1:0	S.Harant - K.Fuchs	0:1			
H.Höchtel - A.Schwarzmaier	0:1	Mag.J.Wegerer - C.Lang	1/2			
G.Straub - H.Bayer	1:0	K.Kaluppa - K.Lanzerstorfer	0:1			
H.Almanstorfer - H.Scherrer	1/2	H.Grosssteiner - T.Meisinger	1/2			
J.Passecker - G.Lanzerstorfer	1:0	F.Ennikl - C.Leitner	0:1			
J.Hackl - B.Luger	0:1	H.Wolfsegger - DI.J.Fiala	1/2			
V.Brandstätter - S.Tomaschko	1:0	M.Kagerer - M.Fuchs	1:0			
1. TSU Wartberg/Aist 1	4	4	0	0	25.5	8
2. SV Raika Kleinzell 1	4	4	0	0	22.0	8
3. TSV St. Georgen/Gusen 1	4	3	0	1	21.5	6
4. SV Freistadt 2	4	3	0	1	18.0	6
5. Union Münzbach 1	4	3	0	1	18.0	6
6. TSU Aigen-Schlägl	4	2	0	2	16.5	4
7. Askö Mühlthal 1	4	2	0	2	15.0	4
8. SV Haslach 2	4	0	0	4	13.5	0
9. SC Pregarten	4	1	0	3	12.5	2
10. SC Ottensheim 2	4	1	0	3	12.5	2
11. SC Eisbär Feldkirchen 1	4	1	0	3	8.5	2
12. TSU Niederwaldkirchen	4	0	0	4	8.5	0

Nächste Runde:

Mühlthal 1 - Aigen-Schlägl
Niederwaldkirchen - Ottensheim 2
Feldkirchen 1 - Freistadt 2

Haslach 2 - Pregarten
St. Georgen/G. 1 - Kleinzell 1
Wartberg/Aist 1 - Münzbach 1

spielfrei
Pichling 1

St. Valentin 2
Kleinmünchen 2

6.5:1.5

E.Haselberger - P.Siedl	1:0
E.Binder - A.Bauer	1:0
C.Pracherstorfer - J.Bender	1:0
F.Heimberger - W.Tausch	1/2
G.Michael - A.Kohberger	1/2
A.Kaltenbrunner - P.Kurtz	1/2
K.Bergmayr - P.Kernöcker	1:0
W.Voglsam - H.Steurer	1:0

Chemie Linz
SV Urfahr 2

4.5:3.5

Stein/Steyr 3
ASV Linz 3

5.0:3.0

W.Knauseder - J.Zeilingner	1/2
Dr.H.Wegscheider - W.Wimmer	1/2
S.Laukner - F.Mader	1:0
K.Steffen jun. - G.Steidl	1/2
Ing.A.Steinbrecher - F.Greifeneder	0:1
L.Daxecker - J.Nopp	1:0
Ing.K.Burger - A.Baumgartner	1:0
S.Abt - S.Derntl	0:1

F.Gratzl - I.Pöchhacker	1:0
A.Hinterleitner - Ing.H.Weber	1:0
M.Rumpeltes - F.Schreiberhuber	1/2
Dr.F.Anisits - E.Rauscher	1:0
J.Stögmann - H.Lieb	0:1
O.Ehrenhuber - R.Embacher	1/2
K.Löschenkohl - R.Posch	0:1
A.Forster - H.Hoffmann	1:0

Leonding 1
Steyregg 2

5.0:3.0

LSV 3
Pasching

7.5:0.5

W.Niedermayr - Ing.K.Holzhaider	0:1
T.Wastler - J.Reichart	0:1
A.Wawricka - S.Wenzl	1:0
D.Caleta - M.Wosmik	1:0
R.Lanzerstorfer - M.Höllner	1/2
Ing.R.Becker - W.Bodingbauer	1:0
C.Jurecka - R.Ring	1:0
G.Austerweger - O.Lüth	1/2

Mag.P.Zauner - F.Hava	1:0
F.Lachmaier jun. - DI.P.Weiss	1:0
DI.H.Mühlbacher - J.Wiesinger	1:0
E.Gast - F.Höglhammer	1:0
Ing.E.Lang - F.Zwirschmayr	1/2
G.Baumgartner - R.Kreindl	1:0
F.Stadler sen. - E.Mauerer	1:0
K.Vogl - M.Weinberger	1:0

1. ASV Linz 3	4	3	0	1	20.5	6
2. Spg. ATSV Stein/SV Steyr 3	4	3	1	0	19.0	7
3. SV Steyregg 2	4	2	1	1	17.0	5
4. ASK St. Valentin 2	4	2	0	2	17.0	4
5. Linzer SV-TBR Bautechnik 3	3	2	0	1	15.0	4
6. SV Urfahr 2	4	1	0	3	15.0	2
7. SC Askö Leonding 1	3	2	0	1	13.5	4
8. SV Chemie Linz	4	2	0	2	13.5	4
9. SV Kleinmünchen 2	3	1	1	1	10.0	3
10. DSG Union Pichling 1	3	0	1	2	10.0	1
11. Askö Pasching	4	0	0	4	9.5	0

Nächste Runde:

Pasching - spielfrei

Steyregg 2 - LSV 3

ASV Linz 3 - Leonding 1

SV Urfahr 2 - Stein/Steyr 3

Kleinmünchen 2 - Chemie Linz

Pichling 1 - St. Valentin 2

Impressum: Medieninhaber: Landesverband Oberösterreich des Österreichischen Schachbundes, p. A. Waldeggstraße 16, 4020 Linz (Dienstzeiten Montag und Donnerstag 15 bis 18.30 Uhr), Telefon 0 73 2/66 38 15, Klappe 22 DW. Bankverbindung: Allg. Sparkasse Linz, Konto-Nr. 0200-308189. — Anschrift der Redaktion: Peter Stadler, Linke Brückenstraße 18, 4040 Linz, Telefon 0 73 2/23 01 633; ständige Mitarbeiter: Mag. Max Hofmann (Fied), Dr. Robert Klug (Linz), Peter Kranzl (Traun), Werner Schmoll (Traun), Alfred Walner (Steyr). Erscheint 40mal jährlich, Abonnementpreis S 350.—, Preis des Einzelheftes S 10.—. Eigenvervielfältigung. Aufgabe- und Verlagspostamt 4020 Linz.

Ampflwang Attnang-Puchheim 2	2.5:5.5	Vorchdorf 1 Ebensee	5.5:2.5
S.Mühringer - R.Navratil	0:1	G.Spiesberger - J.Baumgartner	1/2
H.Dalgerer - C.Huber	0:1	H.Stangl - Prof.A.Sommerbauer	1:0
P.Schönpos - M.Blaaha	0:1	B.Tiefenthaler - F.Stöttinger	1/2
A.Schönpos - A.Mauer	1:0	DI.G.Schwabeneder - K.Fellner	1:0
H.Schierlinger - H.Neuwirth	0:1	P.Przybylo sen. - S.Ellinger	1:0
E.Hajek - M.Stim	0:1	T.Ahrer - R.Neuböck	1:0
H.Schönleitner - P.Strobl	1/2	M.Karlsberger - R.Waldner	1/2
M.Doppler - F.Harringer sen.	1:0	K.Kreindl - F.Mittendorfer	0:1
Neuhofen 2 Vöcklamarkt	4.0:4.0	Schwanenstadt 1 Hörsching 2	5.0:3.0
F.Karner - E.Grafenhofer	1:0	H.Mühlleitner - A.Menges	1/2
G.Wersching - K.Krammer	1/2	J.Tokalic - E.Schneider	1:0
A.Weiss - E.Riess	0:1	J.Kudelka - J.Hager	1:0
H.Remplbauer - DI.J.Schnoller	1/2	Ing.W.Konzett - R.Lutz	1/2
W.Dormann - G.Baresch	0:1	G.Kasper - J.Völker	1/2
F.Kerbl - J.Hollerweger	1/2	W.Hartenthaler - Dr.J.Steindl	1/2
A.Klinglmüller - M.Mayrhofer	1/2	E.Söllinger - F.Adam	1/2
W.Karner - A.Schausberger	1:0	G.Parzmair - H.Kaun	1/2
Kremsmünster Neuhofen 1	5.5:2.5	SV Vöcklabruck 2 Gmunden 2	4.5:3.5
A.Gerber - A.Ziegler	0:1	G.Gruber - Mag.H.Zemlicka	1:0
R.Bernegger - F.Sturmberger	1/2	G.Kasper - F.Hufnagl	0:1
F.Weinzierl - E.Schützenhofer	1:0	S.Nussbaumer - A.Schiller	1:0
Dr.H.Fill - H.Mikolasch	1:0	J.Thurner - Mag.E.Böck	1:0
F.Rammerstorfer - J.Weinzierl	1:0	Ing.A.Hörtenhuber - W.Schachinger	1/2
F.Steininger - DI.H.Klambauer	1:0	P.Pavelka - R.Higlspurger	0:1
B.Stoschka - R.Kopa	0:1	Dr.A.Oberwandling - H.Bodenmüller	1/2
F.Gumpenberger - W.Miesenberger	1:0	J.Watzinger - R.Thalhammer	1/2

1. ESV Attnang-Puchheim 2	4	4	0	0	22.5	8
2. SG Vorchdorf 1	4	2	1	1	18.5	5
3. TSU Neuhofen 1	4	2	1	1	18.0	5
4. SV Kremsmünster	4	3	0	1	17.5	6
5. SV Vöcklabruck 2	4	2	1	1	17.0	5
6. SC Schwanenstadt 1	4	1	2	1	16.0	4
7. SV Gmunden 2	4	1	1	2	16.0	3
8. Union SC Vöcklamarkt	4	1	2	1	14.5	4
9. Aakö Raika Ampflwang	4	0	2	2	14.0	2
10. SC Interlux Hörsching 2	4	1	0	3	13.0	2
11. 1. ÖÖ. SC Ebensee	4	0	1	3	13.0	1
12. TSU Neuhofen 2	4	1	1	2	12.0	3

Nächste Runde:

Gmunden 2 - Ampflwang
Hörsching 2 - Kremsmünster
Ebensee - Neuhofen 2

Neuhofen 1 - SV Vöcklabruck 2
Vöcklamarkt - Schwanenstadt 1
Attnang-Puchheim 2 - Vorchdorf 1

SV Ried im Innkreis 3 -
SV sedda Bad Schallerbach 2 1,0:7,0
 Wagner - LÖB 0:1
 Mi.Hofmann - Aichinger 1/2
 J.Obermaier - Bonek 0:1
 Gruber - Wiesenecker 0:1
 Ehling - Hermüller 0:1
 Bachmayr - Ing.Bublik 1/2
 Groß - Wiesinger 0:1
 Haas - Gornicec 0:1

SV Schärding 1 -
TSU Hartkirchen 2 3,0:5,0
 Brandstätter - Favlicek 1:0
 Eder - Mayerhauser 1/2
 Praschl - Mairhuber 1/2
 Neuwirth - Mittendorfer 0:1
 Hörmann - Mayr 1/2
 B.Rudelstorfer - Kitzberger 0:1
 Wo.Rudelstorfer - Matzka 1/2
 Wa.Rudelstorfer - Eckmayr 0:1

TSU Schardenberg 1 -
Union Raika Hofkirchen 1 4,5:3,5
 Schneebauer - P.Enzinger 0:1
 Hamedinger - Ebner 1:0
 Furtner - Hamedinger 0:1
 Bernauer - Jaszfalvi 1/2
 Reisinger - Schörgendorfer sen. 1:0
 Bauer - Klinger 1:0
 Augustin sen. - Christenberger 1:0
 Reiter - Schörgendorfer jun. 0:1

Spg. Sauwald 2 -
SC Haag/Hausruck 2 5,0:3,0
 Fuchs - Tischler 1/2
 Kühnhammer - J.Voraberger 1:0
 Jobst - Riedl 1/2
 Langbauer - H.Rabengruber 0:1
 A.Bittner - Linsberger 1:0
 H.Bittner - Hochleitner 1:0
 Schardinger - M.Voraberger 1/2
 Berlinger - Schneeberger 1/2

TSU Neukirchen/Wald 1 -
TSU Waizenkirchen 1 4,5:3,5
 Mairinger - Peham 1:0
 Parzer - F.Auinger K 0:1
 Ecker jun. - Petric 0:1
 Fnnsfellner - Call 1:0
 Ecker sen. - Humer 1/2
 Schachner - Gili 0:1
 Pichler - Häusler 1:0
 Kalteis sen. - Eidenberger 1:0

SV Riedau 1 -
SV Grieskirchen 2 1,5:6,5
 Jebinger - Hainzinger 0:1
 Schabetsberger - Mag.Hehenberger 1:0
 Strasser - Kreuzmayr 0:1
 Daxl - Greiner 0:1
 Hellwagner - S.Humenberger 0:1
 Raschhofer - W.Humenberger 1/2
 Mayr - Kreuzhuber 0:1
 M.Schwabeneder - DI.Zauner 0:1

1. SV sedda Bad Schallerbach 2	4	4	0	0	23,5
2. SV Grieskirchen 1	4	2	0	2	20,5
3. TSU Waizenkirchen 1	4	3	0	1	18,5
4. TSU Schardenberg 1	4	3	0	1	17
5. SV Ried im Innkreis 3	4	2	1	1	15,5
6. SV Riedau 1	4	1	2	1	15,5
7. Spg. Sauwald 2	4	2	0	2	14,5
8. SC Haag/Hausruck 2	4	1	0	3	14,5
Union Hofkirchen 1	4	1	0	3	14,5
10. TSU Neukirchen/W. 1	4	1	1	2	13
11. Union Hartkirchen 2	4	1	0	3	13
12. SV Schärding 1	4	1	0	3	12

5. Runde, 1991-11-24:

Grieskirchen 2 - Ried 3
 Waizenkirchen 1 - Riedau 1
 Haag/H. 2 - Neukirchen/W. 1

Hofkirchen 1 - Sauwald 2
 Hartkirchen 2 - Schardenberg 1
 Bad Schallerbach 2 - Schärding 1

Wartberg/Aist 4 Sandl 2	1.0:3.0	Freistadt 4 St. Georgen/G. 4	2.0:2.0
R.Seidl - D.Maurer	0:1	P.Lang - M.Voggenberger	1:0
T.Reisinger - A.Riepl	0:1	H.Puchinger - M.Runnerstorfer	1:0
M.Reichör - N.Schrenk	0:1	T.Mayerhofer - F.Punzenberger	0:1
J.Zwettler - T.Schrenk	1:0	W.Hirsch - S.Wachlhofer	0:1

TSU Katsdorf 2 St. Georgen/G. 3	1.5:2.5	Wartberg/Aist 3 Bad Zell/Perg 3	1.5:2.5
------------------------------------	---------	------------------------------------	---------

Einzelergebnisse liegen nicht vor!

A.Lengauer - H.Scherrer	1/2
K.Reisner-Kollmann - R.Luger	0:1
G.Wenigwieser - W.Schaffner	0:1
T.Lehner - F.Huber	1:0

Wartberg/Aist 5 Freistadt 3	1.0:3.0
--------------------------------	---------

R.Zimmel - J.Fürst	0:1
M.Lehner - W.Strasser	0:1
M.Döcker - A.Egelkraut	0:1
M.Holzweber - W.Schwab sen.	1:0

1. Spg. SV Bad Zell/SC Perg 3	4	4	0	0	12.5	8
2. SV Freistadt 3	4	4	0	0	12.0	8
3. TSV St. Georgen/Gusen 3	4	3	1	0	12.0	7
4. TSU Wartberg/Aist 3	4	2	0	2	9.5	4
5. TSV St. Georgen/Gusen 4	4	1	3	0	9.0	5
6. TSU Wartberg/Aist 5	4	0	2	2	6.5	1
7. SK Sandl 2	4	1	1	2	5.0	3
8. TSU Katsdorf 2	4	0	1	3	5.0	0
9. SV Freistadt 4	4	0	1	3	4.5	1
10. TSU Wartberg/Aist 4	4	0	1	3	4.0	1

Nächste Runde:

Freistadt 3 - Wartberg/Aist 4
St. Georgen/G. 3 - Wartberg/Aist 3
Sandl 2 - Freistadt 4

Bad Zell/Perg 3 - Wartberg/Aist 5
St. Georgen/G. 4 - TSU Katsdorf 2

Nachtrag 1. Klasse Süd, 3. Runde:

Traun 4
Askö Vöcklabruck 1 2,5 : 3,5

Konnerth - Pointecker	0:1
Müller G. - Zeppetsauer	0:1
Pfoser - Bernhard W.	0:1
Faderl - Molnar	1:0
Kerschbaumayr - Graber P.	1/2
Milicevic - Winner	1:0

Lösung des Problems von Schmolli:

Interessanterweise bringt ungestümes Vorgehen der weißen Dame keinen Erfolg:

1. Dh3? (Zugzwang) 1. ... Kf2/f2? 2. Dh2#/Dg4#; aber 1. ... Kxd1!

1. Df5? (Zugzwang) 1. ... Kxd1/f2 2. Dd3#/Dg4#; aber 1. ... Kf2!

Das ruhige 1. Dd6? scheitert einzig an 1. ... f2! (1. ... Kf2 2. Dh2#)

Der Lösungszug ist hübsch, weil überraschend:

1. Dh7! (Zugzwang) Kf2/f2/Kxd1 2. Dh2#/Dh5#/Dd3#

Ottensheim 4 Vorderweißenbach 4	2.0:2.0	Mühltal 3 Kleinzell 4	2.0:2.0
R.Erlinger - J.Raab	0:1	M.Mahringer - G.Hannaberger	0:1
D.Marwan - J.Beneder	1:0	M.Kraml - G.Hauder	1:0
C.Neuhold - R.Ganglberger	1:0	S.Höllinger - E.Lepschy	0:1
C.Aichhorn - R.Pötscher	0:1	C.Springer - H.Schoissingeyr	1:0
Haslach 3 Kleinzell 3	1.0:3.0	Oberneukirchen 2 Vorderweißenbach 3	3.0:1.0
D.Huber - C.Pühringer	0:1K	C.Gierlinger - K.Mülleder	1:0
J.Cupak - A.Weidinger	1:0	R.Denkneir - K.Wunn	1:0
A.Bayer - F.Panholzer	0:1	F.Ehrenmüller - Mag.E.Leitgeb	0:1
M.Preining - J.Mittermayr	0:1	P.Wögerer - R.Mülleder	1:0
Feldkirchen 3 Ulrichsberg	0.0:0.0		

wird nachgetragen!

1. TSU Vorderweißenbach 4	4	3	1	0	12.0	7
2. SC Ottensheim 4	4	3	1	0	11.5	7
3. TSU Simader Oberneukirchen 4	4	2	1	1	9.5	5
4. TSU Raika Ulrichsberg	3	1	2	0	8.0	4
5. SV Raika Kleinzell 3	4	2	0	2	8.0	4
6. SV Haslach 3	4	1	1	2	7.0	3
7. TSU Vorderweißenbach 3	4	1	1	2	6.5	3
8. SV Raika Kleinzell 4	4	1	1	2	6.0	3
9. Askö Mühltal 3	4	0	2	2	4.5	2
10. SC Eisbär Feldkirchen 3	3	0	0	3	3.0	0

Nächste Runde:

Ulrichsberg - Ottensheim 4
Kleinzell 3 - Oberneukirchen 2
Vorderweißenbach 4 - Mühltal 3

Vorderweißenbach 3 - Feldkirchen 3
Kleinzell 4 - Haslach 3

NÖ. Landesliga, 5. Runde:

Voest Krens - Loosdorf 4:4, Stockerau - Böhlerwerk 4:4, SK St. Pölten - Preßbaum/Eichgraben 4,5:3,5, Deutschwagram - Pottendorf 4:4, Baden - Wr. Neustadt 2,5:5,5, Kirchberg/Gloggnitz - Amstetten 2,5:5,5.

1. Amstetten	5	4	1	0	27,5
2. Deutschwagram	5	3	1	1	26,5
3. SK St. Pölten	5	4	1	0	24,5
4. Wr. Neustadt	5	3	2	0	23
5. Stockerau	5	1	1	3	19,5
6. Baden	4	3	0	1	19
7. Kirchberg/Gloggnitz	5	1	0	4	17,5
8. Loosdorf	5	1	2	2	17
9. Pottendorf	5	0	1	4	16,5
10. Preßbaum/Eichgraben	5	1	1	3	16
11. Böhlerwerk	4	1	2	1	14
12. Voest Krens	5	0	1	4	11

2. KLASSE OST 4. Runde

SV Urfahr 4 Pichling 2	0.0:4.0	Steinbach-Grünburg 2 LSV 4	0.5:3.5
-----------------------------------	----------------	---------------------------------------	----------------

G.Zelenka - H.Schaljo	0:1	M.Bauhofer - E.Grund	0:1
F.Stiftinger - K.Leutgöb	0:1	E.Burgholzer - K.Vogl	0:1
R.Knoll - K.Rummerstorfer	0:1	D.Gasplmayr - W.Kempf	1/2
S.Herdega - K.Bencinger	0:1	G.Gassenbauer - P.Neswal	0:1

Union Urfahr 2 LSV 5	1.0:3.0	Gehörlosen SV Leonding 2	0.0:4.0
---------------------------------	----------------	-------------------------------------	----------------

G.Löw - Ing.F.Rothbauer	0:1	L.Auer - M.Engl	0:1
P.Dumancic - DI.F.Fischer	1:0	M.Schöberl - J.Gruber	0:1
R.Hes - G.Mörtlbauer	0:1	L.Hintringer - F.Feigl	0:1
R.Heumel - G.Krempf	0:1	K.Gruber - Mag.W.Mayr	0:1

Kleinmünchen 4 Steyregg 4	1.5:2.5
--------------------------------------	----------------

M.Hinterhölzl - J.Katzensteiner	1/2
R.Kristanz - K.Wufka	0:1
M.Stadlbauer - K.Lechner	0:1
A.Kehrer - Ing.E.Krallitsch	1:0

1. SV Steyregg 4	4	4	0	0	12.5	8
2. Linzer SV-TBR Bautechnik 5	4	3	1	0	11.5	7
3. SC Askö Leonding 2	4	3	0	1	10.0	6
4. SV Kleinmünchen 4	4	1	2	1	9.5	4
5. Linzer SV-TBR Bautechnik 4	4	2	0	2	9.0	4
6. Union Urfahr 2	4	1	1	2	8.0	3
7. DSG Union Pichling 2	4	1	1	2	8.0	3
8. SV Urfahr 4	4	2	0	2	6.0	4
9. Gehörlosen SC Linz	4	0	1	3	3.0	1
10. ATSV Steinbach-Grünburg 2	4	0	0	4	2.5	0

Nächste Runde:

Steyregg 4 - SV Urfahr 4	Leonding 2 - Kleinmünchen 4
LSV 5 - Gehörlosen SV	LSV 4 - Union Urfahr 2
Pichling 2 - Steinbach-Grünburg 2	SV Urfahr 4 - Steinbach-Grünburg 2

termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine

- 16. 11. 1991 Schachsport Schülerliga Mühlviertel, 2. Turnier (Ausschreibung in Nr. 5)
- 16. 11. 1991 Schnellschachturnier in Passau (siehe Ausschreibung)
- 28. 11. 1991 Seniorenlandesmeisterschaft im Schnellschach (Ausschreibung in Nr. 5)
- 26. 12. 1991 - Münchner Schachwinter im Olympiapark (siehe Ausschreibung)
- 3. 1. 1992 Turnier um die Goldene Pfistersonne
- 3.1-4.1. 1992 Dreikönigs-Schnellschachturnier München (siehe Ausschreibung)

termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine +++ termine

TSU Ulrichsberg wurde umbenannt in TSU Raika Ulrichsberg

2. KLASSE SÜD-WEST 4. Runde 10. 11. 1991

Askö Vöcklabruck 2 Vorchdorf 2
Gmunden 3 2.0:2.0 Schwanenstadt 4 3.0:1.0

P. Bernhard - W. Schneider	1:0	J. Pieringer - H. Grostlinger	1:0
R. Bernhard - E. Heckl	0:1	K. Ahrer - C. Fugger	1:0
A. Seiler - M. Sonntagbauer	1:0	A. Goldschwendt - W. Feilmayr	1/2
G. Freinstorfer - J. Egelkraut	0:1	J. Dämon - C. Klinglmayr	1/2

Askö Vöcklabruck 3 Frankenburg 3
Schwanenstadt 3 1.0:3.0 Gmunden 4 2.0:2.0

P. Bernhard - J. Motz	0:1	R. Eder - T. Mörteilmayr	1:0
C. Samner - K. Schmalwieser sen.	0:1	F. Wimmer - Mag. W. Freh	1:0
H. Katherl - W. Füreder sen.	1:0	H. Höllhubner - P. Niederwieser	0:1
W. Eicher - H. Langer	0:1	A. Kaltenbrunner - K. Fröll	0:1

1. TSV Frankenburg 3	4	3	1	0	11.5	7
2. SV Gmunden 3	4	3	1	0	10.5	7
3. Askö Vöcklabruck 2	4	2	1	1	10.0	5
4. SV Gmunden 4	4	2	1	1	10.0	5
5. SC Schwanenstadt 3	4	2	0	2	9.5	4
6. SG Vorchdorf 2	4	2	0	2	8.0	4
7. SC Schwanenstadt 4	4	0	0	4	2.5	0
8. Askö Vöcklabruck 3	4	0	0	4	2.0	0

Nächste Runde:

Gmunden 4 - Askö Vöcklabruck 2 Schwanenstadt 3 - Frankenburg 3
Schwanenstadt 4 - Askö Vöcklabruck 3 Gmunden 3 - Vorchdorf 2

2. KLASSE SÜD-OST 4. Runde 10. 11. 1991

Pucking 1 Pucking 2
Kirchdorf 3 K4.0:0.0 St. Martin 2.5:1.5

Kirchdorf konnte aus entschuldbarem Grund (Autopanne) nicht zum Wettkampf erscheinen und hat auf einen Nachtrag des Wettkampfes verzichtet.

Einzelergebnisse liegen nicht vor!

Neuhofen 3
Welser SC 5 2.0:2.0

Nächste Runde: 24. 11. 1991

H. Prückl - F. Parzer	1:0
R. Wurzer - A. Schöner	1/2
S. Schenter - K. Fritsch	0:1
A. Bartolich - T. Hutterer	1/2

WSC 5 - Pucking 1
St. Martin - Neuhofen 3
Kirchdorf 3 - Pucking 2

1. Askö Pucking 1	4	3	1	0	14.0	7
2. DSG Union St. Martin / Trau	4	2	1	1	11.0	5
3. SK Kirchdorf/Krums 3	4	2	0	2	7.0	4
4. Askö Pucking 2	4	2	0	2	6.5	4
5. TSJ Neuhofen 3	4	1	1	2	6.0	3
6. Welser SC-Hertha 5	4	0	1	3	3.5	1

TSU St. Agatha 1 - SC Haag/Hausruck 3	3,5:0,5
E.Dieplinger - Bondic	1/2
E.Eichinger - Raab-Obermayr	1:0
Roß - K.Rabengruber	1:0
Schörflinger - Stiglbrunner	1:0

TSU Raika Hofkirchen 2 - TSU Waizenkirchen 3	2,5:1,5
A.Ernstinger - Lehner	1:0
Wiesner - Gföllner	1:0
Huemer - Steinmaier	0:1
Billinger - Humberger	1/2

TSU St. Agatha 2 - TSU Waizenkirchen 2	1,0:3,0
Schabetsberger - Gruber	0:1
N.Eichinger - Wenzlhuemer	0:1
R.Dieplinger - R.Steinmaier	0:1
Schauer - NN	K 1:0

TSU Neukirchen/W. 2 - SV Grieskirchen 3	0,0:4,0
Haider - R.Edelbauer	0:1
Humer - Scherhammer	0:1
Spitzer - Ch.Edelbauer	0:1
Luger - Engel	0:1

1. TSU St. Agatha 1	4	4	0	0	15
2. SV Grieskirchen 3	4	3	1	0	13
3. TSU Waizenkirchen 2	4	3	0	1	11
4. SC Haag/Hausruck 3	4	1	1	2	6
5. Union Raika Hofkirchen 2	4	1	0	3	6
6. TSU St. Agatha 2	4	1	0	3	4,5
TSU Waizenkirchen 3	4	1	0	3	4,5
8. TSU Neukirchen/W. 2	4	1	0	3	4

5. Runde, 1991-11-24:

Grieskirchen 3 - St. Agatha 1
Waizenkirchen 2 - Neukirchen 2

Waizenkirchen 3 - St. Agatha 2
Haag/H. 3 - Hofkirchen 2

Union Mettmach - Spg. Sauwald 4	1:3
Knoglinger - Freilinger	0:1
Gruber - Hell	0:1
Salvenmoser - Estermann	1:0
Patoczka - Rossdorfer	0:1

SV Ried 5 - Spg. Sauwald 5	1,5:2,5
Bunda - Kainz	0:1
Redhammer - Testor	1/2
G.Fuchs - Hofer	1:0
Voglsperger - Schmid	0:1

TSU St. Roman 3 - TSU Schardenberg 2	1,0:3,0
Kriegner - Winkler	1:0
Kohlbauer - Augustin jun.	0:1
K.Kallab sen. - Hamedinger	0:1
Freylinger - Bauer	0:1

SV Riedau 2 - Union Obernberg 2	1,5:2,5
V.Daghofer - Kotschnig	0:1
R.Daghofer - Dahimene	1:0
Diermaier - F.Schachinger	0:1
P.Schwabeneder - K.Schachinger	1/2

1. Union Mettmach	4	3	0	1	11,5
2. Spg. Sauwald 5	4	2	1	1	8
3. TSU Schardenberg 2	4	1	2	1	8
4. SV Ried im Innkreis 5	4	1	1	2	7
5. Spg. Sauwald 4	3	2	0	1	6,5
6. SV Riedau 2	3	1	1	1	6,5
7. TSU St. Roman 3	3	1	1	1	6
8. SV Schärding 2	3	0	2	1	5,5
9. Union Obernberg 2	4	1	0	3	5

5. Runde, 1991-11-24:

Schardenberg 2 - Riedau 2
Sauwald 5 - St. Roman 3
Obernberg 2 spielfrei

Sauwald 4 - Ried 5
Schärding 2 - Mettmach

Problemschach

bearbeitet von Werner Schroll

Heute: eine oberösterreichische Miniatur

Miniaturen (Aufgaben mit maximal sieben Steinen) sind löserfreundlich und werden - in Anbetracht der übersichtlichen Stellung - auch von manchen Partierspielern gerne gelöst.

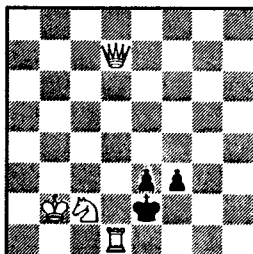
In Oberösterreich verdanken wir Gerald Sladek einige hübsche Miniaturen. Der heutige Beitrag ist der erste "Mini-"Versuch ihres Kolumnisten.

Werner Schroll, ÖÖN 1991

Weiß:

Kb2
Dd7
Td1
Sc2

(4)



Schwarz:

Ke2
Be3
f3

(3)

Matt in zwei Zügen

Auf eine kleine Schwäche im Diagramm sei sofort hingewiesen: Wäre Schwarz am Zuge (= Satz), könnte ungestraft 1. ... Kf2 geschehen, das heißt, die "Satzflucht" des schwarzen Königs bliebe ungestraft. (dagegen: 1. ... f2 2. Dg4#)

Um den Miniaturcharakter aufrecht zu erhalten, hat der Verfasser diese kleine "Sünde" bewußt in Kauf genommen.

Lösung auf Seite 9

Gottfried Füssel 85!

Gottfried Füssel, Doyen der Welser Schachbewegung, feierte am 12. November sein 85. Wiegenfest. Aus diesem Anlaß gratulierten dem Jubilar WSC-Obmann-Stv. Helmut Keindl, Sektionsleiter Mag. Ernst Gugenberger und dessen Vorgänger RR Otto Gausch. Vom Landesverband stellten sich Präsident Heinz Baumgartner und Seniorenreferent Alfred Tkaczuk mit Glückwünschen ein.

Gottfried Füssel war jahrzehntelang Spieler der ersten Mannschaft des Welser SC Hertha, viermal wurde er mit dem Team Landesmeister. Ein Titel und zahlreiche Spitzenplätze bei Welser Stadtmeisterschaften sind weitere Erfolge Füssels. Bis ins hohe Alter war der Jubilar mit gutem Erfolg schachlich aktiv, in der 1. Klasse erzielte der Spezialist der "Französischen Verteidigung" Scores zwischen 80 und 90%!

Erst vor zwei Jahren mußte Füssel aus gesundheitlichen Gründen dem Wettkampfsport ade sagen. Nach wie vor betreut Füssel jedoch seine umfangreiche Sammlung von Schachpartien, die mittlerweile auf imponierende 150.000 Stück angewachsen ist. Die nach Eröffnungen geordneten Partien von Meisterturnieren sowie die von Füssel verfaßten Zusammenstellungen waren interessierten Spielern jederzeit zugänglich.

Die größten Verdienste für den Welser SC erwarb sich Füssel jedoch durch seine jahrzehntelange Tätigkeit als Jugendtrainer. Auf drei Jugendlandesmeistertitel und einen "Schülerstaatsmeister" seiner Schützlinge ist er heute noch besonders stolz. Talentierte Jugendliche fanden in seiner Wohnung immer offene Türen!

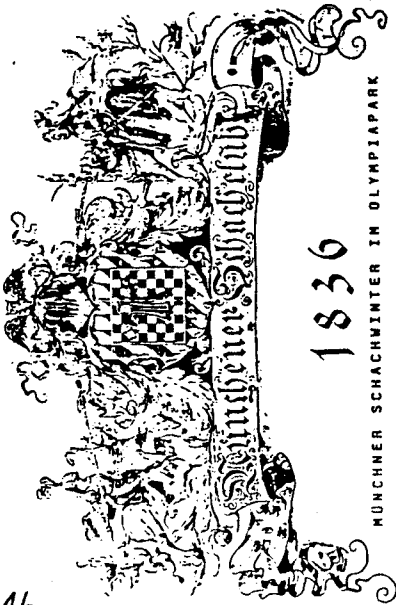
Die Redaktion von "Schachsport" schließt sich den Gratulationen an und wünscht Gottfried Füssel noch viele Jahre Freude am Schach!

SK Passau 1869 e.V.

1. Vorsitzender: Gerhard Heyne, Röhrndl 12, 8391 Untergriesbach, Tel.: 08593/424

Ausschreibung Schnellschachturnier

- Datum: Samstag, den 16. 11. 91
- Beginn: 9,30 Uhr
- Ort: Gaststätte "Peschl-Terrasse", Roßtränke 4, 8390 Passau, Tel.: 0851/2489
- Rundenzahl: 7 Runden nach Schweizer System
- Bedenkzeit: 30 Minuten je Spieler und Partie
- Wertung: Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung
- Anmeldung: Schriftliche Anmeldung bis spätestens 11. 11. 91 an Gerhard Loderbauer, Vogelweiderstr. 44 a, 8390 Passau, Tel.: 0851/55213 unter Angabe von Name, Anschrift, Geburtsdatum und INGO/ELO-Zahl bei gleichzeitiger Einzahlung des Startgeldes auf das Konto: SK Passau, Sparkasse Passau, Kontonr.: 417188 (BLZ 740 500 00). Nachmeldungen nur noch telefonisch bis spätestens 15. 11. 91, 18 Uhr an Günther Zellner, Eichelstr. 39, 8390 Passau, Tel.: 0851/81277. Spätere Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden. Teilnehmerbegrenzung vorgesehen. Telefon-Vorwahl von Österreich nach BRD 06.
- Startgeld: 25,00 DM für Erwachsene; 15,00 DM für Jugendliche (ab Jahrgang 72); bei Nachmeldungen jeweils 10,00 DM mehr.
- Preise: 1. Preis 500,00 DM, gestiftet von der Hopffisterei Ludwig Stocker München; die weiteren Preise: 250,00 DM; 150,00 DM; 100,00 DM; 80,00 DM; 70,00 DM; 50,00 DM; sowie 100,00 DM für den besten Jugendlichen
- Qualifikation: Der beste Spieler ohne ELO-Zahl qualifiziert sich für das FIDE-TITEL-TURNIER des Münchener SC 1836 e.V. (Ausschreibung liegt bei) unter folgenden Voraussetzungen: Platzierung unter den ersten 10; deutsche Staatsangehörigkeit; Mitglied eines bayerischen Schachvereins. Für das Titel-Turnier ist er startgeldfrei.
- Veranstalter: Münchener SC 1836 e.V. und SK Passau 1869 e.V.



DREIKÖNIGSTURNIER des MSC 1836 e.V.
(SCHNELLTURNIER - RAPID-CHESS)

Münchener Schachclub 1836

1. Vorsitzender: Adolf JOHANN, Kinderstraße 611, 8000 München 70, Telefon (089) 764337
Schriftföhrer: Theodor von Oppen (Ehrenmitglied) im Fide-München-Verein, Finken (089) 106117-706
Spielort: Turniersaal im Olympiapark, München, Olympiapark 14, 1. Obergeschoss, Donnerstag ab 17 Uhr (für Mitglieder), Samstag ab 14 Uhr
DEIN VORSTAND
1992: Dr. H. V. A. J. H. A. N. N., Kneleerstr. 6/II, 8000 München 70

AUSSCHREIBUNG

Vorstellungstage: Freitag, 3. Januar und Samstag, 4. Januar 1992
Vorstellungsort: MÜNCHEN
Olympiastadion: Pressbereich - am Spiridon-Louis-Ring
Spielort: Turniersaal im Olympiapark, München, Olympiapark 14, 1. Obergeschoss, Donnerstag ab 17 Uhr (für Mitglieder), Samstag ab 14 Uhr
Spitzzeiten: 3. Januar 1992 um 17.30 Uhr 1. Spielrunde
DM 30.00, Jugendliche unter 18 Jahre bei Altersnachweis DM 20.00.
Großmeister und Internationale Meister sind vom Startgeld befreit.
Bei Überweisung muß der Einzahlungsabschnitt vorgezeigt werden.

30 Minuten je Spieler und Partie
Es gelten die FIDE-Regeln für Rapid-Chess
11 Runden nach Schweizer System
Auslösung: am Freitag, 3. Januar 1992 um 18.00 Uhr
1. Runde am Freitag, 3. Januar 1992 um 18.30 Uhr
2. Runde am Freitag, 3. Januar 1992 um 19.45 Uhr
3. Runde am Freitag, 3. Januar 1992 um 21.00 Uhr
4. Runde am Freitag, 3. Januar 1992 um 22.15 Uhr
5. Runde am Samstag, 4. Januar 1992 um 10.30 Uhr
6. Runde am Samstag, 4. Januar 1992 um 11.45 Uhr
7. Runde am Samstag, 4. Januar 1992 um 13.00 Uhr
8. Runde am Samstag, 4. Januar 1992 um 14.15 Uhr
9. Runde am Samstag, 4. Januar 1992 um 15.30 Uhr
10. Runde am Samstag, 4. Januar 1992 um 16.45 Uhr
11. Runde am Samstag, 4. Januar 1992 um 18.00 Uhr
Preisverteilung am Samstag, 4. Januar 1992 um 19.30 Uhr.

PREISE:

Alle Startgelder und etwaigen Geldspenden werden als Preise (+100%) ausgezahlt werden.
Bei Teilnahme von mehr als 100 startgeldzahlenden Spielern gelten folgende Preise als garantiert: DM 1.000,00 - DM 800,00 - DM 600,00 - DM 500,00 - DM 300,00 - DM 200,00 - DM 100,00 - DM 80,00 - DM 70,00 - DM 50,00.

Die genaue Aufteilung der Preisgelder und deren endgültige Höhe wird ebenso wie die Vergabe von Sonderpreisen nach Feststellung der Gesamtergebnisse am Abend des ersten Spieltages bekanntgegeben. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung und danach bei weiterem Gleichstand die Siegwertung.
Der Turnierbeginn wird um der Mitte der Teilnehmer ein Schiedsgericht gewählt; die ersten drei am Streitfall nicht Beteiligten entscheiden etwaige Proteste letztverbindlich.

TURNIERLEITUNG:
Tel. Nr. 1: Turniersaal: 089 - 30613-2913 (nur während des Spielbetriebes!)
Direktor: Werner G. O. H. N. N., Olympiaparkgesellschaft München
München, 10. September 1991
(A. J. O. H. A. N. N.)
1. Vorsitzender.

1. Vorsitzender: Adolf JOHANN, Kinderstraße 611, 8000 München 70, Telefon (089) 764337
Schriftföhrer: Theodor von Oppen (Ehrenmitglied) im Fide-München-Verein, Finken (089) 106117-706
Spielort: Turniersaal im Olympiapark, München, Olympiapark 14, 1. Obergeschoss, Donnerstag ab 17 Uhr (für Mitglieder), Samstag ab 14 Uhr

Der Münchener Schachclub 1836 e.V. veranstaltet für die GOLDENE PFISTERSOMME

von 26. Dezember 1991 bis 3. Januar 1992 ein

FIDE - TITEL - TURNIER

mit 9 Runden nach Schweizer System
geeignet für den Erwerb von Titeln (GM-Titel und IM-Titel).
Bürgermeister Christian U. D. E., Landeshauptstadt München
Nur Spieler mit einer ELO-Zahl gemäß ELO-Liste der FIDE vom Juli 1991
an: Adolf JOHANN, Kneleerstr. 6/II., 8000 MÜNCHEN 70
Tel. Nr. 089 - 76 43 57
Auf Wunsch wird bei Quartierbeschaffung geholfen.
Voranmeldung wird dringend empfohlen!

Teilnahmegebühr: DM 120,00 (einschließlich Bulletin).

Preise: Alle Teilnahmegebühren werden wieder ausgeschüttet, zuzüglich DM 5.000,00. Preise gehen an das erste Viertel der Teilnehmer.
Der 1. Preis beträgt DM 5.000,00, und die GOLDENE PFISTERSOMME

Zeitplan: Eintreffen der Teilnehmer spätestens am 26. Dezember 1991 um 13.00 Uhr im Turniersaal.
Jediglich 1 Runde von 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr.
Hängepartien ab 21.00 Uhr bis zur Entscheidung.

Turnierregeln: Pressbereich des Olympiastadions im Olympiapark am Spiridon-Louis-Ring.
Es gelten die Regeln der FIDE.

Turnierzeit: Die Bedenkzeit je Spieler beträgt 2 Stunden für die ersten 40 Züge, danach je 1 Stunde für weitere 20 Züge.

Letzte Runde: Die letzte Runde beginnt am 3. Januar 1992 um 10.00 Uhr und wird ohne Pause bis zur Entscheidung gespielt.

Wertung: Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung und danach bei weiterem Gleichstand die Siegwertung.

Zulassung: Über die Zulassung entscheidet endgültig der Vorstand des MSC 1836. Nur bei rechtzeitiger Voranmeldung werden Abhängigen schriftlich mitgeteilt

1. Vorsitzender: Adolf JOHANN, Kinderstraße 611, 8000 München 70, Telefon (089) 764337
Schriftföhrer: Theodor von Oppen (Ehrenmitglied) im Fide-München-Verein, Finken (089) 106117-706
Spielort: Turniersaal im Olympiapark, München, Olympiapark 14, 1. Obergeschoss, Donnerstag ab 17 Uhr (für Mitglieder), Samstag ab 14 Uhr